

Plakate aus zwanzig Jahren in einer Ausstellung

Bereits seit dem Jahr 2003 gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kreissparkasse Wiedenbrück und dem Wertkreis Gütersloh, der früheren Werkstatt für behinderte Menschen. Dabei steht die künstlerische Arbeit der Menschen mit Beeinträchtigungen im Mittelpunkt. Jetzt hat Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück, in der Geschäftsstelle an der Wasserstraße in Wiedenbrück eine Ausstellung eröffnet, in der alle Siegerarbeiten des alljährlichen gemeinsamen Malwettbewerbs präsentiert werden. Das Kunstwerk des Gewinners aus dem jährlichen Malwettbewerb dient seitdem als Vorlage für das Weihnachtsplakat der Kreissparkasse. Bis Mitte Januar sind die Plakate der vergangenen zwanzig Jahre nun im Servicebereich der Geschäftsstelle als auch auf der Galerie im ersten Obergeschoss während der Öffnungszeiten zu bewundern. Neben den Plakaten können sich die Besucher auf weitere tolle und ausdrucksstarke Kunstwerke freuen. „Die Sieger aus den Vorjahren sind aktiv geworden und haben bezugnehmend auf ihr damals erstelltes Bild etwas Neues geschaffen“, so Elisabeth Witte, Aufsichtsratsvorsitzende des Wertkreises, die sich insbesondere bei Nicola Steffen bedankte, die durch ihren persönlichen Einsatz, auch als Leiterin des Kunstateliers, diese Ausstellung in der Form mit organisierte. Anschließend führte Nicola Steffen durch die Ausstellung und erläuterte ein paar Details zu den Arbeiten und den jeweiligen Künstlern der Siegerarbeiten aus den vergangenen Jahren.



Die Künstler nutzten ihrerseits die Zeit, um noch einmal über die vielen unterschiedlichen Bilder und ihren Spaß am Malen zu sprechen.